

Grünbrücken über Straßen - Wozu braucht man die?



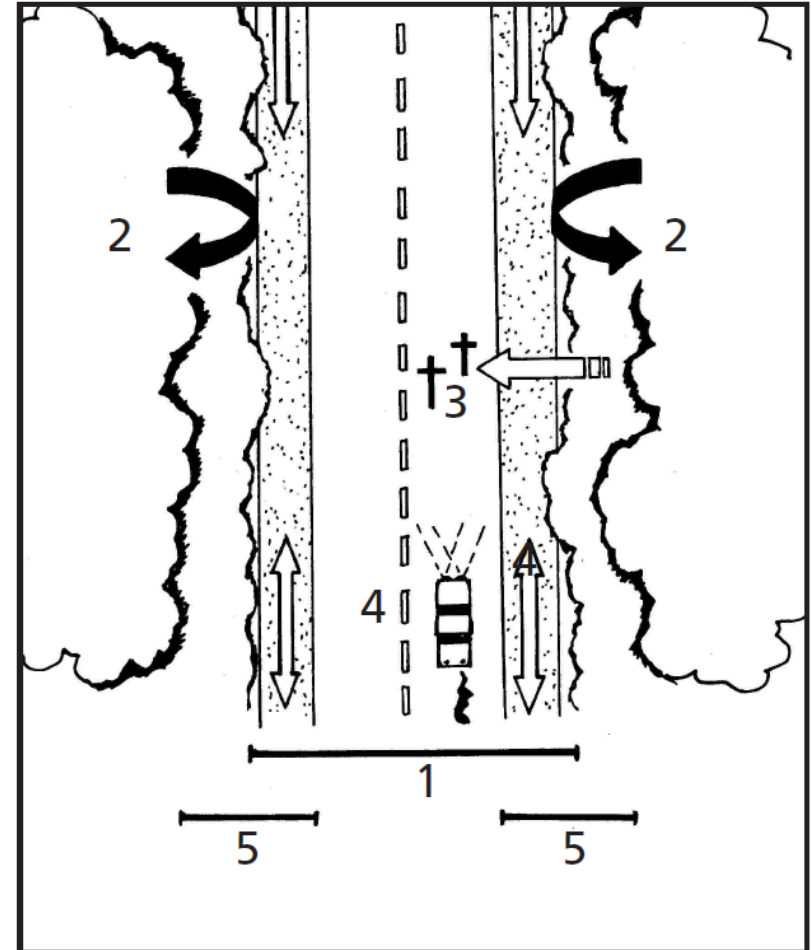
MR DI Viktoria Reiss-Enz, MAS

Für alle Abbildungen ohne expliziten Copyright ist das BMVIT Inhaber der Bildrechte

Negative Auswirkungen

- 1 Habitatverlust
- 2 Barriereeffekt
- 3 Mortalität
- 4 Störung (Lärm, Licht)
- 5 Randeffekte

...gefährden das Überleben von Arten und führen zu Biodiversitätsverlust.



COST 341 Handbook

RVS 04.03.12 Wildschutz

September 2007, derzeit in Überarbeitung

- Vorgaben bei Neuplanungen von Straßen und Eisenbahnanlagen
- Funktionserhaltung an Bestandsstrecken

Umweltschutz Flora und Fauna an Verkehrswegen	Blatt 0,0
WILDSCHUTZ	RVS 04.03.12
Ausgabe 1, September 2007	
Environmental protection Roadside flora and fauna Wildlife protection	

Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie, ZL 300,041/0042-III/ST-ALG/2007
Österreichische Forschungsgesellschaft Straße – Schiene – Verkehr

Verbindlicherklärung

Wien, am 21. August 2007

An die
Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft
ASFINAG Bau Management GmbH
ASFINAG Mast Service GmbH
ASFINAG Verkehrstelematik GmbH
ASFINAG Alpenstraßen GmbH
ASFINAG Autobahn Service GmbH NOHD
ASFINAG Autobahn Service GmbH OST
ASFINAG Autobahn Service GmbH SÜD

An das
Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Straßenverwaltung
Amt der Burgenländischen Landesregierung, Straßenverwaltung
Amt der Kärntner Landesregierung, Straßenverwaltung
Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Straßenverwaltung
Amt der Oberösterreichischen Landesregierung, Straßenverwaltung
Amt der Salzburger Landesregierung, Straßenverwaltung
Amt der Tiroler Landesregierung, Straßenverwaltung
Amt der Vorarlberger Landesregierung, Straßenverwaltung
Amt der Wiener Landesregierung MA 28 – Straßenverwaltung

Die Österreichische Forschungsgesellschaft Straße – Schiene – Verkehr hat im Zusammenwirken mit dem Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie, der ASFINAG und den Landesbauverwaltungen der Bundesländer die

RVS 04,03,12: Umweltschutz
1. September 2007 Flora und Fauna an Verkehrswegen
Wildschutz

ausgearbeitet, die ab sofort im Bereich der Bundesstraßen anzuwenden ist.

Diese RVS stellt den Stand der Technik in dem oben angeführten Fachbereich dar. Eine Anwendung auch außerhalb des Bundesstraßenbereiches wird angeregt.

Diese RVS stellt nach Richtlinie 98/34/EG kein Handelshemmnis dar und ist daher keiner Notifikation zu unterziehen.

AG: Verkehr und Umwelt
AA: Flora und Fauna an Verkehrswegen
Ausgabe 1, September 2007

ÖSTERREICHISCHE
FORSCHUNGSGESELLSCHAFT
STRASSE • SCHIENE • VERKEHR

Die Verbindlicherklärung dieser RVS erfolgt mittels Einlass durch die BMVIT
Dieser Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte insbesondere die der Übersetzung, der Nachdruck, der Entnahme von Abbildungen, der Fälschung, der Vervielfältigung auf mechanischen, elektronischen oder sonstigen Wege und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, sind, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, nur der FSV vorbehalten. Bei Erwerb in elektronischer Form ist die Speicherung auf Datenträger im Sinne der Lizenzvereinbarung erlaubt.

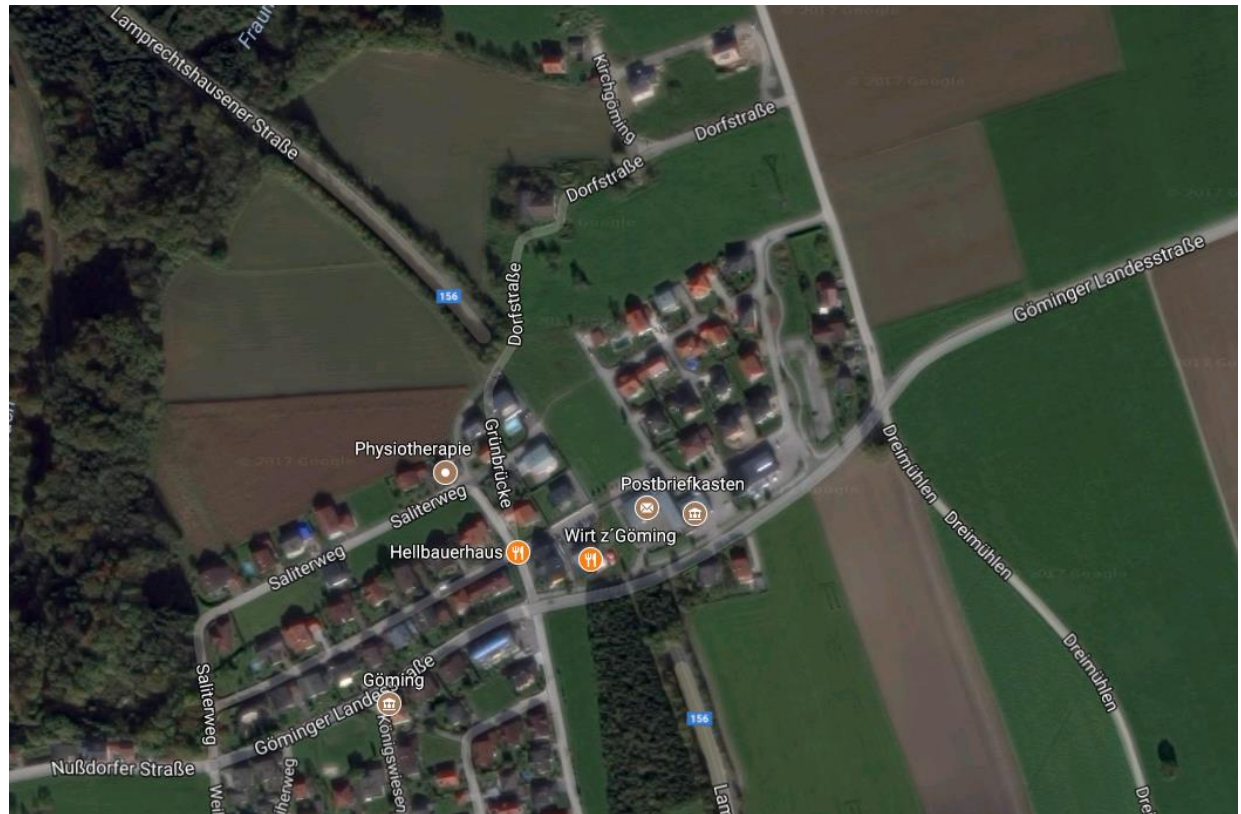
Dienstanweisung „Lebensraumvernetzung Wildtiere“

2006 Dienstanweisung des BMVIT an die ASFINAG

- Planung und Errichtung von Grünbrücken bei Neubau-
strecken gem. RVS 04.03.12
- Funktionskontrolle bestehender Wildquerungshilfen
- Nachrüstung von 18 Grünbrücken an international wichtigen
Wanderkorridoren

Raumplanung

Verbindliche Verankerung in der überörtlichen Raumplanung auf Landesebene



Adresse: Grünbrücke 1-11

Jagd



Infrastrukturübergreifend



Multifunktionalität



MR DI Viktoria Reiss-Enz, MAS

Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie

Sektion IV Verkehr

Gruppe Infrastrukturverfahren und Verkehrssicherheit

Abteilung IVVS1 Planung, Betrieb und Umwelt

1030 WIEN, Radetzkystr. 2

01/ 716265-5527

0664/ 8188933

viktoria.reiss-enz@bmvit.gv.at

